

BIOSCULPTURES

NV STEAM 2023



NEV | MUS | OF
ADA | EUM | ART

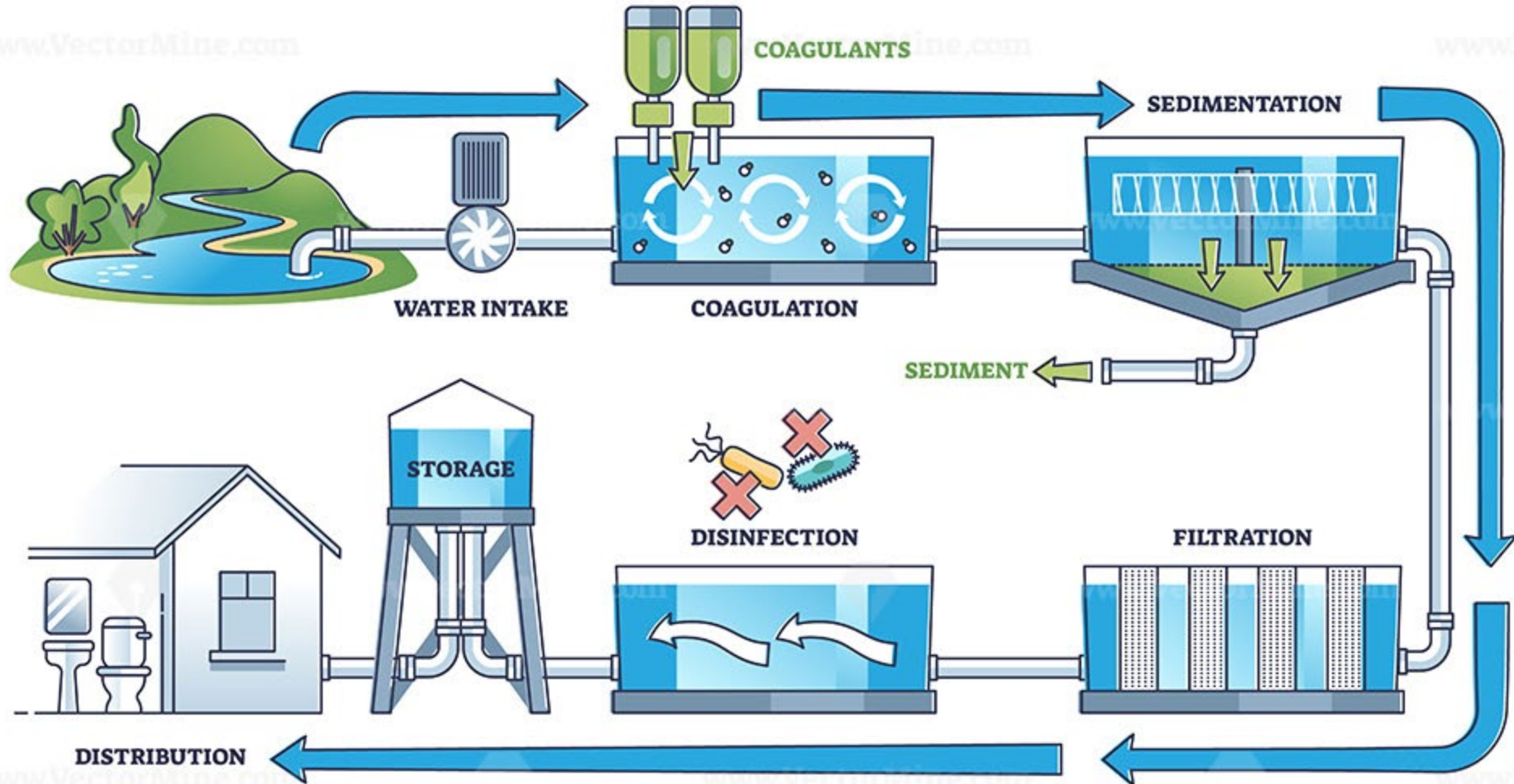
Donald W. Reynolds Center for the Visual Arts | E.L. Wiegand Gallery

QUESTION:

**HOW DO PEOPLE CLEAN
WATER?**



WATER TREATMENT





Jackie Brookner
The Gift of Water, 2001
Grossenhain, Germany

Center for Art +
Environment Archives,
Nevada Museum of Art



The work is part of a constructed wetland that provides the only filtration for a large municipal swimming complex – no chlorine, just plants. Water flowing into the hands from the wetland is aerated by a misting fountain and filtered by the sun loving mosses growing on the hands.



Sächsische Zeitung

MITTWOCH, 15. AUGUST 2001

Dresden

56. Jahrgang · Nr. 189 · 1,30 DM / 0,66 Euro

www.sz-online.de



Sachsen

Glaubenskrieg um die Windkraft: Gericht prüft Regionalplan S.6



Sport

Sommernacht auf dem Eis: Katarina Witt gastiert in Riesa S.18



Ratgeber

Die Euro-Frage: Ab wann gilt die neue Währung für Gebühren? S.21



Panorama

„Rotlicht“-Prozess: Die Höllen-Engel sind zu Scherzen aufgelegt S.24

Kriminalität

Drogen-Weg durch Sachsen unterbrochen

Operation „Paprika“: 60 Verdächtige dingfest gemacht

Zwei Jahre wurde ermittelt. Jetzt ist einer der größten sächsischen Fälle von Bandenkriminalität weitgehend aufgeklärt.

Von Thomas Schade

Görlitz. Das sächsische Landeskriminalamt hat gestern erstmals Ermittlungsergebnisse im Falle einer der größten Schleuser- und Schmugglerbanden Ost Sachsens vorgelegt. Jürgen George, zuständig für die Bekämpfung organisierter Kriminalität, sagte, die Bande habe unter anderem etwa 1.500 Flüchtlinge illegal nach Deutschland gebracht und rund 85 Kilo Heroin, Marktwert 20 Millionen Mark (10,2 Millionen Euro) nach Skandinavien transportiert.

Seit zwei Jahren sind Polizei, Zoll und Staatsanwaltschaft der Gruppe von etwa 60 Verdächtigen auf der Spur. Die Ermittlungen liefen als geheime Operation (Kennwort „Pa-

prika“), da die Bande von zwei angeblich bestochenen Polizisten gewarnt worden sei. Zum Kern der Bande gehörten ein Dresdner und ein in Elbau lebender Albaner. Sie hatten Verbindung zu albanischen Schleusern in Tschechien und übernahmen deren Kurier-Aufträge. Angeworbene junge Leute aus Ostsachsen transportierten dann Heroin nach Skandinavien. Diese Route sei vorerst unterbrochen.

Einer der Haupttäter half als Kronzeuge bei der Klärung von rund 650 Straftaten. Den Hauptverdächtigen werden Rotlicht-Delikte und Verstöße gegen das Waffengesetz zur Last gelegt.

Der Görlitzer Oberstaatsanwalt Lothar Scholz würdigte die Kooperation mit Behörden in Polen, Tschechien, Dänemark und Schweden. Es sei deshalb gelungen, einige der Täter innerhalb kurzer Zeit zu Haftstrafen bis zu neun Jahren und sechs Monaten zu verurteilen.

Hände-Reiben



Den letzten Schiffschiff gibt die New Yorker Künstlerin Jackie Brokner der Plastik „Die Gabe des Wassers“. Allerdings nicht in ihrem Atelier, sondern in der Versuchshalle des Instituts für Tragwerke und Baustoffe der TU Dresden.

Denn hier wurde der neue Stoff entwickelt, aus dem die Hände sind – textilbewehrter Beton, der millimeterdünne Wandstärken ermöglicht. Die Skulptur wird in der Großenhainer Landesgartenschau zu sehen sein. Foto: dpa/Hinkel

Sieben Richtige

Heute schon gewonnen?

Einfach die Spielkarte anlegen: Stimmen sechs oder sieben Symbole der Leiste in Art und Position überein, haben Sie schon gewonnen – vorausgesetzt, Sie rufen noch heute zwischen 16 und 18 Uhr an (24 Pf./Min):
☎ 01805 25 32 11
Finden Sie zusätzlich zu Ihren sieben oder sechs richtigen Symbolen auch eine Übereinstimmung beim Super-Symbol, verdoppelt sich Ihr Gewinn sogar! Siehe Lokalteil

Dresden

Elbbrücke könnte um Millionen billiger werden

Die Waldschlösschenbrücke könnte erheblich billiger werden, wenn sie nochmals umgeplant wird.

Zu diesem Ergebnis kommt ein internes Gutachten, das Dresdens neuer OB Ingolf Rößler (FDP) in Auftrag gegeben hat. Allerdings wäre die Fertigstellung 2004 dann nicht mehr möglich. Allein 20 Millionen Mark würden gespart, wenn statt des langen ein kurzer Tunnel zur Bautzener Straße entstünde. Fast 30 Millionen Mark günstiger käme die Stadt, wenn sie auf die Option einer Straßenbahn verzichtet. Eine

Mosses and the bacteria that live in their roots transform toxins in the water into nutrients for their own metabolism. The excretions of fish, snails and other organisms living in the water are food for the plants. As in all wetlands, and all healthy natural systems, there is no waste.

The hands are made from a durable textile reinforced concrete.



The Gift of Water, Grossenhain, Germany
(2001)

Laughing Brook, Salway Park, Cincinnati, Ohio
(2002–09)

Dreher Park Art and Design, West Palm Beach,
Florida, with Angelo Ciotti (2003–04)

Urban Rain, Roosevelt Community Center, San
Jose, California (2005–08)

Veden Taika (The Magic of Water), Halikonlahti
Bird Pools, Salo, Finland (2007–09)

Jackie Brookner completed five Biosculptures in her lifetime.

CHALLENGE: RESEARCH A PROJECT!

GUIDELINES:

1. Work together in a group
2. Research the Biosculpture
3. Establish the importance of the Biosculpture in the community
4. Report on the impact their Biosculpture has on community/society

PRESENT YOUR FINDINGS!

DISCUSSION QUESTIONS

What did you learn about your Biosculpture?

What do you enjoy about your Biosculpture?

How does the community benefit from your Biosculpture?

Which of the five Biosculptures is your favorite?

What is a location in your local community which could benefit from a Biosculpture?